



Mariä Himmelfahrt  
Atting

# Pfarrbrief

3/2018

11. Februar bis 4. März



Verklärung Christi  
Rain

## Zukunft gestalten.

Weil ich Christ bin!



kandidieren  
wählen  
engagieren

25. Februar 2018

# Wählen gehen



# Pfarrgemeinderatswahlen 2018

## Grußwort des Bischofs

*Liebe Schwestern und Brüder im Herrn!*

Im Jahr 2018 sind wieder alle Katholikinnen und Katholiken im Bistum Regensburg zur Pfarrgemeinderatswahl aufgerufen.

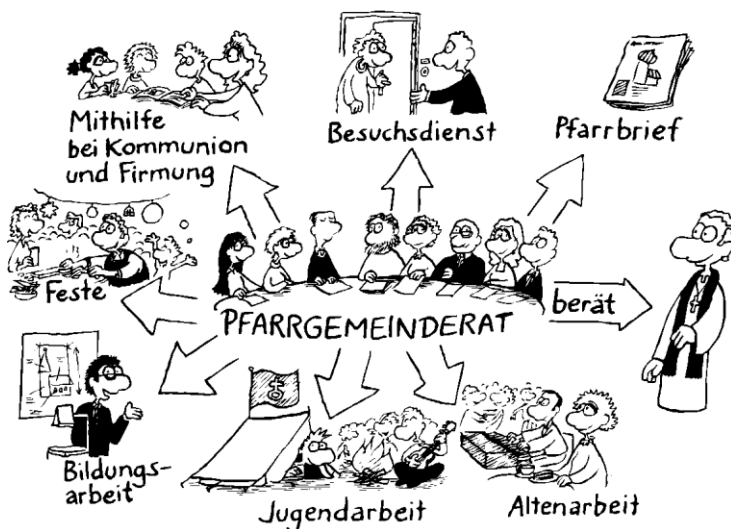
In diesem Jahr jährt sich zum 50. Mal die erste Wahl von Pfarrgemeinderäten, die nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil im Jahr 1968 stattfand. Seither sind die Pfarrgemeinderäte aus unseren Pfarreien nicht mehr wegzudenken. Sie bilden mit dem Pfarrer den Kern der Pfarrei, engagieren sich in hohem Maße und tragen so zur Lebendigkeit der Pfarreien bei.

Bei der letzten Wahl wurden in unserem Bistum über 6000 Weltchristen in den Pfarrgemeinderat gewählt, dazu wurden gut 1000 Weltchristen hinzuberufen. Sie alle geben der Pfarrei ein Gesicht und machen den Glauben auch dort sichtbar, wo man die Kirchturmspitze nicht mehr sehen kann. Sie legen durch ihr Mittun Zeugnis für Ihren Glauben ab und bringen so zum Ausdruck, dass der gelebte Glaube in der Verantwortung aller liegt.

Eine hohe Wahlbeteiligung wäre ein schönes Zeichen der Anerkennung für die bisherigen Pfarrgemeinderäte und würde mich deshalb sehr freuen.

**+ Rudolf Voderholzer**

Bischof von Regensburg



# Der Pfarrgemeinderat

## Funktion und Aufgabe

Der **Pfarrgemeinderat** ist ein Gremium in einer katholischen Pfarrgemeinde/Kirchengemeinde, dessen Mitglieder zusammen mit dem Pfarrer und den anderen Pfarrgeistlichen und Mitarbeitern "zur Förderung der Seelsorgstätigkeit mithelfen" (can. 536 CIC). Er ist zu unterscheiden von der Kirchenverwaltung, die sich um die Vermögens- und Personalfragen kümmert.

Meist wird der Pfarrgemeinderat von den Mitgliedern der Pfarrgemeinde gewählt. In anderen Fällen (Bistum Essen) wird der Pfarrgemeinderat gebildet aus entsendeten Vertretern mehrerer untergeordneter Gemeinderäte, die wiederum an den innerhalb einer Pfarrei bestehenden Gemeinden gewählt werden.

Je nach Größe der Pfarrei und der Ordnung der jeweiligen Diözese sind Mitgliederzahl und Aufgaben dieses Gremiums verschieden festgelegt.

Die Einrichtung von Pfarrgemeinderäten geht auf einen Beschluss des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) zurück. Das Dekret *Apostolicam Actuositatem* über das Apostolat der Laien regt die Einrichtung beratender Gremien in den Pfarrgemeinden an. In dieser Entwicklung zeigt sich auch der Wandel von der ausschließlich pastoral versorgten zur mit-sorgenden Gemeinde. Um seine Arbeit leisten zu können, bildet der Pfarrgemeinderat Ausschüsse - etwa zu den Themenbereichen Mission, Liturgie, Caritas, Massenmedien, Jugend, Bau und Verwaltung. In diese Ausschüsse können teilweise auch Nichtmitglieder berufen werden.



Für die Diözesen in **Deutschland** gilt im Rückgriff auf die Würzburger Synode (1976): Lediglich beratend wird der Pfarrgemeinderat bei allen Angelegenheiten tätig, die dem Pfarrer als beauftragtem Seelsorger und Leiter der Gemeinde übertragen sind. Beschließen kann er Maßnahmen, die den Dienst der Gemeinde überlegen sind. Beschließen kann er Maßnahmen, die den Dienst der Gemeinde überlegen sind. Beschließen kann er Maßnahmen, die den Dienst der Gemeinde überlegen sind. Beschließen kann er Maßnahmen, die den Dienst der Gemeinde überlegen sind.

Eine Ausnahme bildet in Deutschland das **Bistum Regensburg**. Hier wurde 2005 Canon 536 des weltweit geltenden kirchlichen Gesetzbuchs CIC (1983) umgesetzt, der wie folgt lautet:

"Wenn es dem Diözesanbischof nach Anhörung des Priesterrates zweckmäßig scheint, ist in jeder Pfarrei ein Pastoralrat zu bilden, dem der Pfarrer vorsteht; in ihm sollen Gläubige zusammen mit denen, die kraft ihres Amtes an der pfarrlichen Seelsorge Anteil haben, zur Förderung der Seelsorgstätigkeit mithelfen. Der Pastoralrat hat nur beratendes Stimmrecht und wird durch die vom Diözesanbischof festgesetzten Normen geregelt." Damit wurden die Rechte der Pfarrgemeinderäte im Bistum Regensburg reduziert.

In **Österreich** und in der **Diözese Rottenburg-Stuttgart** ist der Pfarrgemeinderat bzw. der Kirchengemeinderat für die Vermögensverwaltung zuständig und in diesem Bereich auch beschlussfähig; in der Diözese Rottenburg-Stuttgart wird der Pfarrgemeinderat als *Kirchengemeinderat* (kurz KGR) bezeichnet.

## Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

**Samstag,**

10. Februar

*Hl. Scholastika*

18.00 Atting

18.30 Atting

Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

Hl. Messe:

Monika Hilmer f.+ Tante Emma

**6. Sonntag**

*im Jahreskreis*

11. Februar

**L1:** Lev 13,1-2.

43ac.44ab.45-46

**L2:** 1 Kor 10,31-11,1

**Ev:** Mk 1,40-45

8.00 Atting

9.30 Rain

10.30 Rain

11.00 Rain

Pfarrgottesdienst

Hl. Messe:

Fam. Meisinger f.+ Emma

Bronold

Frau Ria Häusler f.+ Schwägerin

Elisabeth Winklbauer

Fam. Bauer f.+ Maria Leibl und

Maria Bachl

*Vor und nach dem Gottesdienst*

*Verkauf von Eine-Welt-Waren*

Tauffeier Rehorst

Evangelischer Gottesdienst

**Mittwoch,**

14. Februar

**Aschermittwoch**

*Beginn der Fastenzeit*

9.00 Atting

18.30 Rain

Hl. Messe: Pfarrgottesdienst  
*mit Aschenauflegung*

Hl. Messe: Pfarrgottesdienst  
*mit Aschenauflegung*

**Freitag,**

16. Februar

7.30 Atting

8.00 Atting

Rosenkranz

Hl. Messe:

Fam. J. Fuchs nach Meinung

**Samstag,**

17. Februar

16.00 Atting

18.00 Rain

18.30 Rain

Rosenkranz

Beichtgelegenheit

Hl. Messe:

Erika Spielbauer f. + Vater

Wilhelm Reichl

# Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

## 1. Fastensonntag

18. Februar

**L1:** Gen 9,8-15

**L2:** 1 Petr 3,18-22

**Ev:** Mk 1,12-15

*Pfr. Häusler ist in der kommenden Woche auf Exerzitien in München-Fürstenried*

9.30 Atting

**Familien-  
gottesdienst**

Hl. Messe:

Maria Bambl f.+ Brüder Josef und Sigmund und + Angehörige  
Fam. Leonhardt f.+ Ehemann und Vater

*Vor und nach dem Gottesdienst*

*Verkauf von Eine-Welt-Waren*

13.00 Wies

14.00 Atting

8.00 Rain

Kreuzwegandacht in Wiesendorf

Kreuzwegandacht in Atting

Pfarrgottesdienst

**Dienstag,**

20. Februar

7.00 Rain

17.00 Rain

Laudes

Kreuzwegandacht

**Mittwoch,**

21. Februar

19.00 Rain

Bibelkreis

**Donnerstag**

22. Februar

16.00 Rain

Bibelkarawane für die angemeldeten Kommunionkinder  
„Mose – der Prinz von Ägypten“

**Freitag,**

23. Februar

19.00 Rain

Taizé-Gebet  
(Nacht der Lichter)

**Samstag,**

24. Februar

*Hl. Matthias*

*Kollekte für Caritas*

18.00 Atting

18.30 Atting

Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

Hl. Messe:

Berta Bogner f.+ Ehemann, Sohn und Verwandtschaft

Anita Nebel f.+ Onkel Johann

Pernecker zum Sterbetag

**Pfarrgemeinderatswahl** (siehe auch Einlegeblatt)

## 2. Fastensonntag

25. Februar

**L1:** Gen 22,1-2.9a.  
10-13.15-18

**L2:** Röm 8,31b-34

**Ev:** Mk 9,2-10

*Kollekte für Caritas*

8.00 Atting

13.00 Wies

14.00 Atting

9.30 Rain

**Familien-  
gottesdienst**

*anschl.*

*Fastenessen*

Pfarrgottesdienst

Kreuzwegandacht in Wiesendorf

Kreuzwegandacht in Atting

Hl. Messe:

Therese Schmaderer mit Kindern  
f. + Ehemann und Vater

Wolfgang u. Marianne Baumann

f.+ Eltern, Großeltern und

Verwandtschaft

# Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

**Dienstag,**  
27. Februar

18.30	Atting	Pfarrgottesdienst
7.00	Rain	Laudes
17.00	Rain	Kreuzwegandacht

**Mittwoch,**  
28. Februar

18.30	Rain	Pfarrgottesdienst
-------	------	-------------------

**Donnerstag**  
1. März

16.00	Rain	Bibelkarawane für alle 4. Klässler „Jesus heilt. Jesus macht heil. Jesus bringt Heil“
-------	------	---

**Freitag,**  
2. März

7.30	Atting	Rosenkranz
8.00	Atting	Hl. Messe: Ingrid und Andreas Moczko f. + Ehemann und Vater z. Geburtstag

**Samstag,**  
3. März

16.00	Atting	Rosenkranz
18.00	Rain	Beichtgelegenheit
18.30	Rain	Hl. Messe: EC Rain f. + Mitglieder Annemarie Tranker f. + Dr. Volker Englmann

**3. Fastensonntag**  
4. März

**L1:** Ex 20,1-17  
**L2:** 1 Kor 1,22-25  
**Ev:** Joh 2,13-25

9.30	Atting	Hl. Messe: MGV f. + Sangesbrüder <i>Musikalische Gestaltung:</i> Männergesangsverein
13.00	Wies	Kreuzwegandacht in Wiesendorf
14.00	Atting	Kreuzwegandacht in Atting
8.00	Rain	Pfarrgottesdienst

**TIM & LAURA** [www.WAGHNEBINGER.de](http://www.WAGHNEBINGER.de)



# Rund um unsere Pfarrgemeinde

## Atting/Rain

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

→ **Atting-Mariä Himmelfahrt, Tel. 09429/902080**

*Mittwoch:* 17.00 bis 18.00 Uhr (Fr. Stegbauer)

*Freitag:* 09.00 bis 10.00 Uhr (Fr. Stegbauer)

Am Mittwoch, 21. Februar, ist das Pfarrbüro geschlossen



→ **Rain-Verklärung Christi, Tel. 09429/902070**

*Mittwoch:* 17.00 bis 19.00 Uhr (Fr. Wagenpfeil)

### Kinderfasching der Expositur Rain:

Am **Rosenmontag**, 12. Februar, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr im Pfarrzentrum in Rain wieder der **Kinderfasching** für Kinder bis 8 Jahre statt.

Für Spiel und Spaß sorgt die Musikschule Rieder. Außerdem werden Kaffee und Kuchen, Getränke und Snacks angeboten (Konfetti und Patronen bitte zu Hause lassen). Der Erlös ist für soziale Zwecke bestimmt.

Das Organisationsteam freut sich auf zahlreichen Besuch!

### Verkauf von fair gehandelten Waren

**In Rain:** am Sonntag, 11. Februar



*Jeweils vor und nach dem Gottesdienst*

**In Atting:** am Sonntag, 18. Februar

### Familiengottesdienst in der Fastenzeit

„Familie – Mehr als Blitz und Donner?“ - den ersten Familiengottesdienst in der Fastenzeit feiern wir am **Sonntag, 18. Februar um 9.30 Uhr in Atting**.

Wir laden herzlich dazu ein!

### Pfarrer auf Exerzitien

Herr **Pfr. Häusler** ist von **19. bis 24. Februar auf Exerzitien** in München-Fürstenried. Bitte während dieser Zeit Folgendes beachten:

- Die Hl. Messe entfällt in der Zeit vom 20. bis 23. Februar
- Bitte wenden Sie sich im Notfall an Herrn Pfr. i. R. Adolf Nießner, Straubing (Tel. 09421/9742948)

### Frauenstammtisch Atting:

Am **Dienstag, 20. Februar**, ist ab 19.30 Uhr wieder **Frauen-Stammtisch** im Wirtshaus Leonhardt. Bitte Unkostenbeitrag für München-Fahrt mitbringen!!!

### Bücherzwege Rain

Liebe Kinder, einmal im Monat findet in der **Pfarrbücherei Rain** um **15.30 Uhr** eine **kostenlose Vorlesestunde** für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren statt. Ohne Anmeldung! Dauer: ca. 1 Stunde.

Wir treffen uns das nächste Mal am **Dienstag, 20. Februar**. Bitte folgende Termine vormerken: 13. März, 10. April und 8. Mai!

# Rund um unsere Pfarrgemeinde

## Atting/Rain

### Caritas-Sammlung

„Gutes tun – tut gut“

Am **2. Fastensonntag** (24./25. Februar) ist Caritas-Frühjahrskollekte!

Hinweis:

**40% aller Spenden darf die Pfarrei für soziale Zwecke behalten!**

Gott vergelte all' Ihre Gaben!



### Vorbereitungstag für die Erstkommunionkinder (mit Gewänderausgabe)

Am **Samstag, 24. Februar**, findet von 9.00 bis 15.00 Uhr ein **Vorbereitungstag** für die **Erstkommunionkinder** im **Pfarrzentrum Rain** statt.

Brotzeit und Getränk nicht vergessen!

Nähere Informationen sind auch dem Aushang in der Kirche in Rain (hinterer Eingang) zu entnehmen. Es werden noch dringend Helfer benötigt.

Bitte absolut pünktlich sein, damit wir unseren Zeitplan einhalten können.

### Fastenessen in Rain

Das diesjährige **Fastenessen** am **Sonntag, 25. Februar**, ist ein Firmprojekt. Beginn ist nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr im Pfarrzentrum Rain.

Unter Leitung von Frau Wilden übernehmen einige unserer Firmlinge das Kochen, Tische decken, Ausgabe usw.

**Bitte unterstützen Sie unsere Firmlinge!**

**Kommen Sie zahlreich und lassen Sie es sich schmecken!**

Gegen eine kleine Spende gibt's eine köstliche Kartoffelsuppe und eine Nachspeise.

Der Reinerlös geht in diesem Jahr an die NOMA-Hilfe e.V. Regensburg.

### Aktiv-50-Plus: Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück!

Wir treffen uns am Montag, **26. Februar um 9.00 Uhr** im Pfarrzentrum Rain!

„Do bin i oid woan und do mehd i bleim!“

Wir dürfen uns auf **Herrn Wolfgang Kneip** und **Herrn Heinrich Lörincz** freuen, die uns eine seit Oktober 2017 bewohnte „Betreute Wohngemeinschaft für Senioren“ vorstellen werden.

Diese Wohngemeinschaft bietet zwölf pflegebedürftigen Senioren eine 24-Stunden-Versorgung und ein Leben in familiärer Gemeinschaft.

Unsere Bürgermeisterin wird sich mit uns zusammen überlegen, ob und in welcher Form, dieses Konzept auch für unser Dorf Sinn machen würde.

Wir freuen uns auf ein miteinander Weiterdenken und Diskutieren und wir freuen uns auf Sie!



Ihr Team von „Aktiv-50-Plus“



# Rund um unsere Pfarrgemeinde

## Atting/Rain

### Ministrantenausflug nach Regensburg

Am **Samstag, 3. März**, findet ein **Ausflug für alle Minis** aus Atting und Rain nach Regensburg zum Bouldern statt.

#### **Anmeldung dringend erforderlich!**

Näheres könnt ihr der Mail entnehmen oder bei unserer Gemeindereferentin, Frau Kirchbuchner, nachfragen.

### Seniorenrunde Atting

Herzliche Einladung am **Mittwoch, 7. März um 13.30 Uhr** ins **Sportheim Atting** zur gemeinsamen Seniorenrunde.

Alle Senioren aus Atting, Rinkam, Wiesendorf-Bergstorf sind herzlich willkommen. Auf Euer Kommen freut sich Anna Pellkofer mit Team.

### Taizé-Gebet

Auch nach dem Jubiläum gibt es weiterhin jeden letzten Freitag im Monat in Rain das ökumenische Gebet mit den Liedern aus Taizé.

Am 23. Februar um 19.00 Uhr steht das Gebet ganz im Zeichen der österlichen Bußzeit.

Nehmen Sie sich Zeit für einfache Gebete, Zeit der Stille und Besinnung, Schriftlesung und den meditativen Gesängen aus Taizé.

Im Anschluss ist wieder ein Treffen im Pfarrsaal mit kleinem Imbiss.

### Wallfahrtsnachmittag im Schönstattzentrum

Herzliche Einladung zum **Wallfahrtsnachmittag** am **Samstag, 17. März**, ins Schönstattzentrum nach Nittenau.

Nähere Infos bei Christa Wagenpfeil, Tel. 1707!

### Frühjahrsbasar in Rain

Der **Frühjahrsbasar** in Rain findet am **Samstag, 17. März**, von 8.00 bis 11.00 Uhr in der Schule Rain (Mehrzweckhalle) statt.

**Annahme:** Freitag, 16. März von 15.00 bis 17.00 Uhr

**Abholung:** Samstag, 17. März von 16.30 bis 17.00 Uhr

*Neue HelferInnen sind herzlich willkommen!!*

### Tag der Ehejubilare

Bischof Rudolf Voderholzer lädt am **Sonntag, 22. April**, um **10.00 Uhr**, alle diesjährigen **Ehejubilare** zu einem **Pontifikalgottesdienst** in den **Regensburger Dom** ein.

Alle Ehepaare, die vor 25, 40, 50, 60 und mehr Jahren "Ja" gesagt haben zueinander, sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Kolpinghaus.

Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr stehen mehrere Programmpunkte zur Auswahl. Flyer mit Anmeldeformular liegen am Schriftenstand aus. Bitte geben Sie das Formular bis **Freitag, 23. März**, im jeweiligen Pfarrbüro ab.

# Fastenzeit - 40 Tage Vorbereitung

Die österliche Bußzeit ist eine 40 Tage dauernde Vorbereitung auf Ostern. Von Aschermittwoch bis zur Osternacht geht es darum, sich zu besinnen und Buße zu tun

Die Fastenzeit beginnt mit dem Aschermittwoch und endet mit der Osternacht, wobei die jeweiligen Sonntage keine Fasttage sind und deshalb nicht mitgezählt werden.

Als äußeres Zeichen der Buße und Besinnung sollen die Gläubigen in dieser Zeit Verzicht auf persönliche Annehmlichkeiten üben, nur eine volle Mahlzeit pro Tag und zwei kleine Stärkungen zu sich nehmen. An allen Freitagen gilt das Gebot der Abstinenz, der Enthaltung von Fleischspeisen. Zwei Tage im Jahr sind Fast- und Abstinenztage zugleich: Aschermittwoch und Karfreitag.



**Lediglich  
mit dem Essen  
aufhören  
heißt noch nicht  
fasten.**  
Matthias Gerdtli

Die Fastenzeit bezeichnet die österliche Bußzeit, die 40 Tage dauernde Vorbereitung auf Ostern. Sie beginnt unmittelbar nach Karneval mit dem Aschermittwoch und endet mit der Osternacht.

Die Sonntage in der Fastenzeit gelten nicht als Fastentage und werden deshalb nicht mitgezählt - daher dauert die Fastenzeit 40 Tage.

Die Gläubigen sollen in der Fastenzeit als äußeres Zeichen von Buße und Besinnung auf Dinge verzichten, die ihnen angenehm und lieb sind - etwa auf Schokolade, Alkohol oder das Autofahren. Zudem sollen sie nur eine volle Mahlzeit am Tag und je zwei kleinere Stärkungen zu sich nehmen. Schließlich gilt an allen Freitagen das Gebot der Abstinenz, also des Verzichts auf Fleisch, weil der Freitag an den Tod Jesu Christi erinnert. Aschermittwoch und Karfreitag sind Fasten- und Abstinenztage in einem.

Die Fastenzeit ist übrigens ebenso "beweglich" wie Ostern. Der Ostersonntag ist immer der erste Sonntag nach dem Frühlingsvollmond und fällt auf einen Tag zwischen dem 21. März und dem 25. April.



Nach dem Vorbild des Fastens Jesu in der Wüste legte die Kirche die Länge der Fastenzeit auf 40 Tage und Nächte fest. Die 40 als Zeiteinheit kommt in der Bibel häufiger vor: Die Israeliten wandern 40 Jahre durch die Wüste (Ex 16,35), Mose begegnet Gott 40 Tage auf dem Berg Sinai (Ex 24,18), und 40 Tage nach der Auferstehung Jesu wird Christi Himmelfahrt gefeiert (Apg 1,3).

## Der Teufel fordert Jesus heraus

Der Evangelist Matthäus schildert die Versuchung Jesu (Mt 4,1-11) so:

Jesus wird vom Heiligen Geist in die Wüste geführt, um durch den Teufel versucht zu werden. *"Als er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, war er zuletzt hungrig."* Der Teufel fordert Jesus auf, einige Steine zu Brot werden zu lassen – denn das sei für den Gottessohn gewiss kein Problem.

Jesus aber antwortet mit Bezug auf Deuteronomium 8 (5. Buch Mose): *"Es steht geschrieben: Nicht vom Brot allein soll der Mensch leben, sondern von jedem Wort, das aus dem Munde Gottes kommt."*

Dann nimmt der Teufel ihn mit nach Jerusalem auf die Zinne des Tempels: Wenn er der Gottessohn sei, dann solle er sich hinabstürzen, denn es werde ihm gewiss nichts passieren. Darauf Jesus: *"Auch das steht geschrieben: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht versuchen."* Schließlich bietet der Teufel Jesus alle Reiche der Welt, wenn er niederfällt und ihn anbetet. Doch Jesus lässt sich nicht zu diesem schicksalhaften Handel verleiten und sagt: *"Weiche, Satan; denn es steht geschrieben: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten, und ihm allein sollst du dienen."*

### **Erinnerung an das Leiden und Sterben Jesu**

In dieser Passage aus der Bibel wird deutlich, wie stark sich in der Fastenzeit Altes und Neues Testament verbinden: Das Heute Jesu Christi leitet sich aus dem Gestern des Mose ab. Das katholische Gebet- und Gesangbuch erläutert: *"Die alttestamentlichen Lesungen der Fastensonntage geben alle Jahre einen Durchblick durch die Heilsgeschichte: die Schöpfung, die Erwählung und Führung des Gottesvolkes und die Ankündigung des Heils durch die Propheten."*



In den Gottesdiensten, Andachten sowie im stillen Gebet, gedenken die Christen in der Fastenzeit des Leidens und Sterbens Jesu. Dadurch sollen sie ihren eigenen Lebensweg verstehen lernen als Teil eines gemeinsamen Schicksals mit Jesus Christus, der das Kreuz getragen und dadurch die Welt erlöst hat. In Lied 192 des Gesangbuches heißt es folgerichtig: *"Durch seine Wunden sind wir geheilt. Christus hat für uns gelitten und uns ein Beispiel gegeben, damit wir ihm folgen auf seinem Weg."*

Für die Fastenzeit werden den Christen drei Dinge mit auf den Weg gegeben: zu beten, zu fasten und zu geben. Die Gläubigen sollen sich in der Fastenzeit besonders gegen Not und Ungerechtigkeit einsetzen. Das können sie tun, indem sie zum Beispiel die Hilfswerke der Kirchen – und hier vor allem das Hilfswerk Misereor, das alljährlich in der Fastenzeit seine Fastenkollekte durchführt – unterstützen. Beten und fasten dagegen sind sehr stark nach innen gewandt.

Die fastende Person nimmt sich selbst und ihr Leben in den Blick – befreit vom Ballast des angenehmen Lebens. Die Fastenzeit gilt als Zeit der inneren Umkehr, in der man nicht immer nur an sich denkt, sondern Verzicht übt zugunsten anderer und den Dialog mit Gott sucht, um das wirklich Wichtige in den Blick zu nehmen.

Sascha Stienen auf „[katholisch.de](http://katholisch.de)“

Herzliche Grüße, Gottes Segen  
und viel Ausdauer bei allen guten Vorsätzen  
auf dem Weg durch die Fastenzeit  
Euer Pfarrer

*Peter Häusel, Th.*



# Kein Ende . . .



# . . . ein Anfang!

**Aschermittwoch** ist nicht das Ende der Karnevalszeit, sondern der Beginn der Fastenzeit. Der Beginn eines Weges, der mit Jesus in die Wüste führt und auf den Berg der Verklärung. Ein Weg mit ganz eigenen, individuellen Stationen. Und ein Weg, der ans Kreuz führt. Doch selbst dort, wo alles zu Ende scheint, beginnt an Ostern neues Leben.

*Kath. Pfarramt  
Mariä Himmelfahrt*

**Hauptstr. 33, 94348 Atting**

Tel. 09429/902080

Fax 09429/902081

email: [kath.pfarramt.atting@t-online.de](mailto:kath.pfarramt.atting@t-online.de)

*Expositur*

*Verklärung Christi*

**Kirchstr. 2, 94369 Rain**

Tel. 09429/902070

Fax 09429/902071

email: [expositur-rain@t-online.de](mailto:expositur-rain@t-online.de)

**Facebook:** Pfarrgemeinde Atting/Rain

**Homepage:** [www.pfarrei-ating.de](http://www.pfarrei-ating.de)  
[www.kirche-rain.de](http://www.kirche-rain.de)

*Pfarrer*

*Peter Häusler*

Tel. 09429/902080

email: [peterhaeusler@t-online.de](mailto:peterhaeusler@t-online.de)

*Sprechzeiten:*  
nach Vereinbarung

*Gemeindereferentin*

*Monika Kirchbuchner*

Tel. 01575/2613128

email: [mo.kirchbuchner@gmail.com](mailto:mo.kirchbuchner@gmail.com)

*Sprechzeiten in Rain:*  
donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

# Pfarrgemeinderatswahl

24./25. Februar 2018  
in der Pfarrgemeinde Atting/Rain

## Kandidatenliste

- |                              |                               |
|------------------------------|-------------------------------|
| 1. <b>Berndt</b> Christhilde | 9. <b>Kiefl</b> Armin         |
| 2. <b>Bambl</b> Michaela     | 10. <b>Landstorfer</b> Ingrid |
| 3. <b>Buha</b> Kerstin       | 11. <b>Lehner</b> Hermine     |
| 4. <b>Christl</b> Patrizia   | 12. <b>Pöschl</b> Doris       |
| 5. <b>Dünstl</b> Melanie     | 13. <b>Senft</b> Heidi        |
| 6. <b>Faltl</b> Maria        | 14. <b>Stelzl</b> Hildegard   |
| 7. <b>Fuchs</b> Elfriede     | 15. <b>Stumpf</b> Steffi      |
| 8. <b>Ilg</b> Gabi           | 16. <b>Wilden</b> Petra       |



<u>Wahllokal:</u>	<b>Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Atting</b>	
<u>Öffnungszeiten:</u>	<b>Samstag, 24. Februar:</b>	17.30-20.00 Uhr
	<b>Sonntag, 25. Februar:</b>	07.30-09.00 Uhr
<u>Wahllokal:</u>	<b>Pfarrzentrum, Rain</b>	
<u>Öffnungszeiten:</u>	<b>Sonntag, 25. Februar:</b>	09.00-11.00 Uhr

In unserer Pfarrgemeinde Atting/Rain werden 12 Mitglieder direkt gewählt. Wahlberechtigt sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz in der Pfarrei haben.

Sie können bis zu 12 Stimmen vergeben, aber nicht mehr als **EINE** Stimme pro Kandidat. Es darf **NICHT gehäufelt** werden!

Es besteht auch die Möglichkeit zur Briefwahl. Der Antrag zur Briefwahl kann ab Mittwoch, 14. Februar, zu den Öffnungszeiten schriftlich oder mündlich bis Freitag, 23. Februar im jeweiligen Pfarrbüro abgeholt werden.

Die Briefwahl-Stimmzettel bitte im jeweiligen Pfarrbüro abgeben oder am Wahltag in die aufgestellte Urne im zuständigen Wahllokal werfen.